

| | |
|---------------------|---|
| Titel: | AF - Ausbilderförderung (Entwicklung von Weiterbildungsmaterialien für die Ausbilderförderung) |
| Art des Vorhabens: | Maßnahmen zur Ausbilderförderung |
| Mitarbeiter/-innen: | Härtel, Michael (0228 / 107 - 1013), Kolter, Christa; Ulmer, Philipp |
| Laufzeit: | Ständig |

Ziele / angestrebte Ergebnisse / Maßnahmen:

Eine konzeptionelle Neuausrichtung von AF Ausbilderförderung wurde initiiert. Ziel dieser Neuausrichtung ist es, fachpraktische Materialien auf Basis von Workshop-Konzepten für das Ausbildungspersonal zu entwickeln. Damit soll Ausbildungspersonal in Betrieben und Berufsschulen die Möglichkeit gegeben werden, den jeweiligen individuellen Ausbildungsalltag mit Hilfe fallbeispielhafter Materialien handlungsorientiert zu gestalten. Die Workshops sollen als „In House Schulungen“ durchgeführt werden können, da damit Betriebe die Möglichkeit erhalten, kosten- und zeitsparende Fortbildungen direkt vor Ort durchführen zu können.

Folgende Materialien befinden sich z.Z. in Bearbeitung bzw. Planung:

- Handlungs- und arbeitsintegrierte Aus- und Weiterbildung - Anforderungen an das Bildungspersonal (Seminarpaket mit Referentenleitfaden, Teilnehmer- und Veranstalterunterlagen)
- Virtuelle Lernaufgaben als web-didaktischer Ansatz zum netzgestützten Informieren und Lernen
- Lernen im Prozess der Arbeit - netzgestützte Lern- und Arbeitsumgebungen (Fachpublikation und Workshop-Konzept)
- Gestaltung von Lehr- und Lernarrangements für den Einzelhandel mit digitalen Medien - Konzepte und Arbeitshilfen

Ein Informationsmappe zum Themenzusammenhang „IT Medienbildung“ wird konzipiert, die zur Weiterbildung des ausbildenden Fachpersonals eingesetzt werden soll, um den Umgang mit netzgestützten Informations- und Arbeitsumgebungen zu unterstützen.

Für das Lernzentrum der Ausbildercommunity www.foraus.de wurden weitere Lernmodule entwickelt. Flankierend zu jedem Modul werden zwei Sitzungen im Virtuellen Klassenzimmer sowie ein moderiertes Forum angeboten. Themen waren: „Auswahl von Auszubildenden“, „Selbstständiges Lernen in der beruflichen Ausbildung mit dem Lernmanagementsystem moodle“, „Lernen mit Begriffsnetzen“, „Ausbildungsmarketing“. Themenstellungen werden jeweils in Abstimmung mit Vertretern der Ausbildungspraxis identifiziert und entsprechend aufbereitet.